



(12)

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 89107461.9

(51) Int. Cl. 5: F41A 15/00, F41A 25/02

(22) Anmeldetag: 25.04.89

(30) Priorität: 05.08.88 DE 3826652

(71) Anmelder: Rheinmetall GmbH  
Ulmenstrasse 125 Postfach 6609  
D-4000 Düsseldorf(DE)

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
07.02.90 Patentblatt 90/06

(72) Erfinder: Metz, Josef  
Gillbachstrasse 42  
D-4040 Neuss(DE)  
Erfinder: Hülsewits, Hans  
Heimsang 2  
D-4030 Ratingen(DE)

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
DE FR GB

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: 01.08.90 Patentblatt 90/31

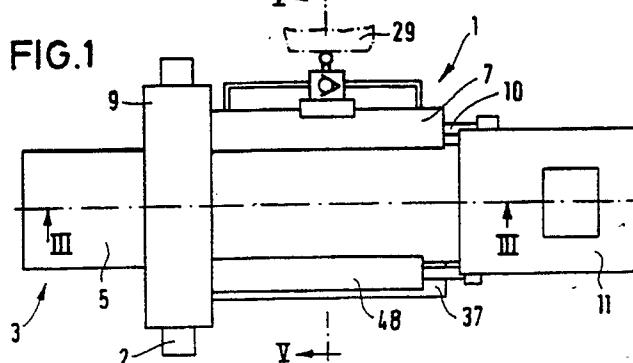
### (54) Vorholsperrvorrichtung.

(57) Bei um die Schildzapfenachse in Panzertürmen angeordneten höhenrichtbaren Rohrwaffen erfolgt bisher der Auswurf leerer Patronenhülsenstummel in zwei Verfahrensschritten, wobei die Hülsenstummel zunächst aus dem Ladungsraum in eine weitere im Turmbereich angeordnete Auswurfvorrichtung transportiert und anschließend von dieser in den Außenbereich des Turmes befördert werden. Ein direkter Transport der Hülsenstummel vom Ladungsraum in den Turmaußengang ist bei den bekannten Ausführungen nicht möglich, weil bei diesen Rohrwaffen der Rohrvorlauf unmittelbar in der Feuerstellung erfolgt.

Hier schafft die Erfindung Abhilfe durch die Anordnung einer an der Rohrwiege (9) und an dem

Bodenstück (11) befestigten sowie mit einer turmfesten Führung (29) korrespondierenden Vorlaufsperrvorrichtung (1). Diese Vorlaufsperrvorrichtung (1) enthält Mittel, die den Waffenrohrvorlauf in einer von einer Indexstellung des Waffenrohres (5) abweichen den Feuerstellung solange unterbrechen, bis das Waffenrohr (5) die für den Beladevorgang notwendige Indexstellung eingenommen hat. Durch den Einsatz dieser Vorlaufsperrvorrichtung erfolgt der Hülsenstummelausstoß noch während des Rohrvorlaufs in der Indexstellung des Waffenrohres, ausschließlich durch den innerhalb des Bodenstückes (11) angeordneten Hülsenauswerfer in einem Bewegungsschritt direkt von dem Ladungsraum in den Turmaußengang.

EP 0 353 398 A3





EP 89 10 7461

| EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE  |   |   |   |
|---|---|---|---|
| Kategorie   | Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile   | Betrift<br>Anspruch                             | KLASSIFIKATION DER<br>ANMELDUNG (Int. Cl.5) |
| X   | DE-C-90346 (VON HANNEKEN)<br>* Seite 1, linke Spalte - rechte Spalte, Absatz 2; Figuren 3, 4, 10-12 *<br>* Seite 2, rechte Spalte, Absatz 4 - Seite 3, linke Spalte, Absatz 2; Figuren 18-20d, 24-25 *<br>* Seite 6, linke Spalte, letzter Absatz - Seite 7, linke Spalte, Absatz 1 *<br>* Seite 7, linke Spalte, Absatz 4 - rechte Spalte, Absatz 1 *<br>* Seite 8, rechte Spalte, Absatz 4 - Seite 9, rechte Spalte, Absatz 1 * | 1   | F41A15/00<br>F41A25/02                      |
| A   | ---   | 2   |   |
| A   | GB-A-19765ad1911 (RHEINISCHE METALLWAAREN-UND MASCHINENFABRIK)<br>* Seite 1, Zeilen 5 - 19; Figuren 4-7 *<br>* Seite 2, Zeilen 17 - 55 *  | 1, 2, 6   |   |
| A   | ---   | 2, 4  |   |
| A   | FR-A-879222 (RHEINMETALL-BORSIG)<br>* Seite 2, Zeilen 1 - 51; Figur 1 *   | 1, 2  | RECHERCHIERTE<br>SACHGEBiete (Int. Cl.5)    |
| A   | ---   |   | F41A<br>F41F                                |
| A   | DE-C-84055 (GORDON)<br>* Seite 2, linke Spalte, Absätze 1 - 3; Figur 2 *  | 1   |   |
| A   | ---   |   |   |
| A   | DE-A-3607197 (HONEYWELL)<br>* Seite 2, Zeile 42 - Spalte 3, Zeile 12 *  |   |   |
| A   | US-A-2920531 (HELM)   |   |   |
| Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt   |   |   |   |
| 2   | Recherchenort<br><br>DEN HAAG   | Abschlußdatum der Recherche<br><br>05 JUNI 1990 | Prüfer<br><br>VAN DER PLAS J.               |
| KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE   |   |   |   |
| X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet<br>Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie<br>A : technologischer Hintergrund<br>O : nichtschriftliche Offenbarung<br>P : Zwischenliteratur  |   |   |   |
| T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze<br>E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist<br>D : in der Anmeldung angeführtes Dokument<br>L : aus andern Gründen angeführtes Dokument<br>.....<br>& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument |   |   |   |